

Wirtschaftsverband Handwerk M-V startet Kooperation mit der Agentur mv4you

Seit etwa 2 bis 3 Jahren zeigen sich im Handwerk Mecklenburg-Vorpommerns zum Teil erhebliche regionale und gewerkspezifische Probleme bei der Stellenbesetzung.

Diese Problemlage dürfte im laufenden Aufschwungprozess im Handwerk noch stärker zu beobachten sein, zumal die demographische Entwicklung mit sich bringt, dass die Bevölkerung zunehmend altert. Sinkende Schülerzahlen und ein insgesamt rückläufiges Erwerbspersonenpotential werden den Wettbewerb um Fachkräfte schon in der nahen Zukunft verschärfen und es auch den Betrieben, die nur aufgrund der natürlichen Fluktuation Fachkräfte ersetzen müssen, schwerer machen, geeignetes Personal zu finden.

Um dem entgegenzutreten, hat sich der Wirtschaftsverband Handwerk Mecklenburg-Vorpommern entschieden eine Kooperation mit der Agentur mv4you einzugehen und die Leiterin Christina Kralisch zu seiner Mitgliederversammlung zum Jahresanfang in Rostock eingeladen. Während der Wirtschaftsverband Handwerk als Landesdachverband die Interessen der Landesfachverbände des Handwerks vertritt, ist die Agentur mv4you ein Unternehmensteil der UdW GmbH und wird vom Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales gefördert, um rück- und zuwanderungsinteressierte Menschen zu betreuen.

„Die Vorstellung von mv4you hat unsere Mitgliedsverbände überzeugt. Über die detaillierte Ausgestaltung der Kooperation werden wir uns in den nächsten Wochen verständigen. Von besonderem Interesse ist für uns dabei die gezielte Anwerbung von Fachkräften für unsere Innungsfachbetriebe aus anderen Bundesländern. Gerade in dieser Frage erscheint mir die Agentur mv4you ein geeignetes Mittel“, erklärt Michael Roof, Präsident des Wirtschaftsverbandes Handwerk Mecklenburg-Vorpommern.



Die Mitglieder des Wirtschaftsverbandes Handwerk M-V mit Christina Kralisch von mv4you (4. von links) bei ihrer Mitgliederversammlung in Rostock. Foto: mv4you/Kralisch